

Ein Tag für Pflegehelfer Palliativpflege



Im Umgang mit schwerkranken Menschen und Sterbenden stellen sich die Pflegenden oft viele Fragen: Was soll ich sagen, was nicht? Kann ich noch etwas tun? Wie verhalte ich mich den Angehörigen gegenüber? usw.

Über die persönliche Auseinandersetzung mit den Themen dieser Weiterbildung werden Gefühle wie Ängste und Hilflosigkeit angesprochen. Der Informationsaustausch soll Denkanstöße, neue Impulse und Perspektiven geben, eine Haltung innerhalb der Begleitung der schwerkranken und sterbenden Menschen zu finden.

Inhalte

- Einführung in die Palliativphilosophie und Palliativpflege
- Sensibilisierung für die Themen Sterben, Tod und Trauer
- Bedürfnisse der Sterbenden und deren Angehörige
- Die letzte Lebenszeit

Zielgruppe

Pflegehelfer

Referent

Claudia Braun (Psychologin) und Doris Pirard (Krankenpflegerin des Externen Teams), Palliativpflegeverband der DG

Termin u. Ort

30.11.2017 im Weiterbildungsraum der KPVD B, Hillstraße 7, Eupen oder
08.03.2018 in Sankt-Vith

Zeit

9.00 bis 16.00 Uhr

Teilnehmerzahl

max. 25 Personen

Kursgebühren

40 € Mitglieder	30 € Mitglieder aus bezuschussender Einrichtung
60 € Nicht-Mitglieder	50 € Nicht-Mitglieder aus bezuschussender Einrichtung

Diese Weiterbildung wird als „ständige Weiterbildung für Pflegehelfer“ anerkannt.

Anmeldefrist

31.10.2017 für den Termin in Eupen
09.02.2018 für den Termin in Sankt-Vith

Anmeldung

Telefonisch und mit Anmeldeformular der KPVD B (www.kpvd b.be/Weiterbildung oder auf Anfrage) **und** per Überweisung der Kursgebühr auf das Konto der KPVD B mit der Mitteilung „Name + Pflegehelfertag“.

Bei Stornierung der Einschreibung bis 15 Werktagen vor der WB erstatten wir den Unkostenbeitrag komplett zurück. Bei einer späteren Abmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von 30 % erhoben.